

Schaden wird zunächst auf 50.000 Euro geschätzt

Heimtückischer Schwelbrand nach Lötarbeiten - Feueralarm in einem Fachwerkhaus

Hagenohsen (wbn). Feueralarm am frühen Morgen: Wohnhausbrand in Hagenohsen. Möglicherweise sind Lötarbeiten bei der Fachwerkhaus-Sanierung die Ursache für das Schadensfeuer.

Der Polizeibericht vom heutigen Tag: Am heutigen Freitag, gegen 5:57 Uhr, kam es in einem Anbau eines Fachwerkhauses in Hagenohsen zu einem Schwelbrand. Vermutlich durch Lötarbeiten, welche im Zuge von Renovierungen im Erdgeschoss des Hauses stattgefunden haben, kam es zum Brand. Zum Zeitpunkt des Feuers befanden sich keine Personen im Haus.

Fortsetzung von Seite 1

Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 50.000 Euro. Nach den Löscharbeiten der Feuerwehr, wurde der Brandort durch Einsatzbeamte der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden beschlagnahmt. Die Ermittlungen dauern an. Die vor dem Haus verlaufende Landesstraße 424 wurde für die Dauer von vier Stunden vollständig gesperrt.